

## Bewerbungen für den DGL-Nachwuchspreis



„Clara“ (Bild links), gestiftet von den Firmen Hydrobios und Sea & Sun Technologies, wird seit der DGL-Tagung 2006 in Dresden als Wanderpokal vergeben. Das Auditorium jeder DGL-Tagung entscheidet, wohin die Reise geht. Bis zu drei Kandidatinnen/Kandidaten werden als Preisträger des des DGL-Nachwuchspreises von einer Kommission ausgewählt und vom Präsidium der DGL zu einem **Plenarvortrag** im Rahmen der Jahrestagungen eingeladen.

Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler, die Teile ihrer Diplomarbeit bzw. Doktorarbeit oder eine andere herausragende Arbeit in einer internationalen Fachzeitschrift mit Peer-review-System publiziert (angenommen zum Druck oder bereits veröffentlicht) haben, können von ihren akademischen Betreuern vorgeschlagen werden oder sich selbst (mit einem Empfehlungsschreiben) für den

DGL-Nachwuchspreis bewerben. Die Bewerbung soll sich auf eine bestimmte Veröffentlichung beziehen, die dem Bewerbungsschreiben zusammen mit einem Lebenslauf und der – soweit vorhanden – Liste weiterer Publikationen beigefügt werden soll. Richten Sie die Bewerbung bitte an den verantwortlichen Organisator des DGL-Nachwuchspreises (Prof. Dr. Markus Weitere, Department Fließgewässerökologie, Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung – UFZ, Brückstraße 3a, 39114 Magdeburg; markus.weitere@ufz.de). **Die aktuelle Frist ist auf den 15. Mai 2018 verlängert worden.** Bis zu drei Kandidatinnen/Kandidaten erhalten in der Regel bis Ende Juni des Jahres eine Einladung zu einem Plenarvortrag im Rahmen der jeweiligen Jahrestagung.

Checkliste für die Bewerbung:

1. Empfehlungsschreiben des Betreuers,
2. CV und wiss. Werdegang mit evtl. Publikationsliste,
3. Publikation oder zum Druck akzeptiertes Manuskript.

Bitte alles in einer PDF-Datei unterbringen und **bis zum 15. Mai** an **markus.weitere@ufz.de** (Betreff: DGL-Nachwuchspreisbewerbung) senden. Wir freuen uns über zahlreiche Bewerbungen!